

Christopher Schlicke
SPD-Fraktionsgeschäftsführer

Rathaus, Zimmer 1
49074 Osnabrück
Tel. (0541) 323-4448
schlicke@osnabrueck.de
www.spdfraktion-osnabrueck.de
www.osnabrueck.de/spd



SPD
FRAKTION IM RAT
DER STADT OSNABRÜCK

Nr. 26 – 24.07.2020

Endlich: Nachtbürgermeister für Osnabrück steht auf der Agenda

„Die SPD-Fraktion arbeitet seit vielen Monaten an der Realisierung einer Stelle eines Nachtbürgermeisters für Osnabrück. Die Corona-Epidemie hat in diesem Zusammenhang eins gezeigt: diese Stelle ist notwendiger denn je. In zahlreichen Gesprächen mit der Gastronomie- und Kneipenszene Osnabrücks wurde deutlich, dass ein kompetenter Ansprechpartner fehlt, der ein Stück weit Unsicherheiten nimmt und Unklarheiten beseitigt und vermittelt“, so Frank Henning, SPD-Fraktionsvorsitzender, und Heiko Schlatermund, kulturpolitischer Sprecher der SPD.

Die SPD-Fraktion ist bestrebt die Einrichtung einer Stelle ´Nachtbürgermeisterin oder Nachtbürgermeister´ gemeinsam mit allen Ratsfraktionen an den Start zu bekommen. „Dieses Thema eignet sich nicht zur Parteien-Profilierung, dafür ist uns die Sache zu wichtig“, erläutert Schlatermund näher. „Wir hoffen nun auf einen größtmöglichen Konsens im Rat, damit die Person, die diese Stelle ausführen wird, mit Rückenwind und großer parteipolitischer Unterstützung beginnen kann“, so der SPD-Sprecher weiter. Bereits vor Jahren war die SPD-Jugend mit dem Thema angetreten um mehr Verständnis für die Lage der nicht nur Nacht- sondern Gastronomie- und Clubszene insgesamt zu entwickeln. Diese gilt als wirtschaftlich wie auch kulturell bedeutender Faktor für eine lebendige und offene Stadtkultur. Zwischen Szene und Bürgern sowie Polizei und Verwaltung zu vermitteln ist eine Kernaufgabe der Nachtbürgermeister, wie die Erfahrungen in anderen Städten und im europäischen Ausland zeigt. Durch die Corona-Krise hat sich die Aufgabenstellung aber auch langfristig erweitert, so Schlatermund.

„Einen kompetenten Sachwalter der Gastro- und Veranstaltungsbranche, der mit entsprechendem Zugang zu Verwaltung, Politik und den Bürgern die jeweiligen Interessen aufnimmt und möglichst unkomplizierte Lösungswege bei offenen Fragen entwickelt, müssen und werden wir finden - das hilft allen und ist in der absolut harten Lage, in der sich die Branche ins-

gesamt befindet, Teil einer Agenda, die Osnabrück nach Mannheim und Wiesbaden zur dritten Stadt mit einem Nachtbürgermeister werden lässt“, so das Mitglied im Osnabrücker Stadtrat. Schlatermund setzt dabei auf alle, die sich für die Stadtkultur engagieren wollen und erwartet im September endlich ein klares Signal möglichst aller Fraktionen.

Auf Initiative der SPD soll noch vor der Ratssitzung im September ein „Club- und Szene-Gipfel“ durchgeführt werden, bei dem entscheidende Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie des Osnabrücker Marketings und der Wirtschaftsförderung mit den betroffenen Veranstaltern zu einem Austausch über deren dramatische Lage zusammenkommen. Entsprechende Vorbereitungen werden derzeit zwischen den Beteiligten abgestimmt, wie der Ratstreter mitteilt.